

FCPG3

Kommunikation

Sicher kommunizieren. Besser begleiten.

ZIELE DER WEITERBILDUNG

Die Fortbildung vertieft das Basiswissen zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz – sei es Bewohnerinnen, Tagesgäste, Klientinnen, Angehörige oder im Team.

Ziel ist es, die Teilnehmenden zu befähigen, sensibler, verständnisvoller und sicherer in herausfordernden Gesprächssituationen zu handeln.

INHALT DER WEITERBILDUNG

- Analyse und gemeinsame Auswertung von Videosequenzen aus dem Pflegealltag zur praxisnahen Vertiefung
- Entwicklung von Handlungsstrategien für schwierige Gesprächssituationen und herausfordernde Verhaltensweisen
- Vertiefung des Verständnisses von Apathie und deren Abgrenzung zu Passivität, Langeweile und Depression
- Sensibilisierung für körperliche Nähe, sexuelle Bedürfnisse und die Wahrnehmung von Geschlechtsidentität bei Menschen mit Demenz
- Erweiterung der Kompetenzen im Umgang mit Angehörigen: Kommunikation, Begleitung und Umgang mit deren Belastungen
- Reflexion der gegenseitigen Erwartungen und Rollen im Pflegeheim: zwischen Leistungskräften, Pflegenden, Angehörigen und Bewohner*innen
- Erkennen und Bearbeiten von Teamkonflikten: Sensibilisierung und praktische Strategien im Umgang mit herausfordernden Situationen

LEHRMETHODEN

 Videosequenzen zur Fallanalyse

- Theoretischen Input
- Gemeinsame Analyse + Austausch mit Dozenten und der Gruppe
- Konkrete Lösungsansätze: Was hilft in solchen Situationen? Welche Haltung, welche Worte, welche Handlung?



MODALITÄTEN

Dauer: 8 Stunden

Format: Präsenzunterricht

Gruppe: max. 15 Teilnehmer

Sprachen: LU und FR

Kursleiter: Alain TAPP

Valérie ENSCH

ZIELGRUPPE

Geeignet für alle – unabhängig von Vorbildung oder Berufserfahrung

KONTAKT

Association Luxembourg Alzheimer

Service Formation

formation@alzheimer.lu

+352 26 007 - 255

